Anlage A

zu TOP I. des Bau- und Umweltausschusses

am 23.11.2011

VII. Änderungssatzung

vom .....

der Stadt Meerbusch

zur

Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Meerbusch

vom 19. Dezember 2000

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW.S. 666/SGV.NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.10.2011 (GV.NRW. S. 539), der §§ 8 und 9 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LAbfG NW) vom 21.06.1988 (GV.NRW.S. 250/SGV.NRW. 74), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2009 (GV.NRW.S. 863), des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) vom 27.09.1994 (BGBl I S. 2705 ff.), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11.08.2010 (BGBl I S. 1163), § 7 der Gewerbeabfall-Verordnung vom 19.06.2002 (BGBI I S. 1938 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.11.2010 (BGBI I S. 1504), sowie des § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.07.2009 (BGBl I S. 2353) hat der Rat der Stadt Meerbusch in seiner Sitzung am ..... folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 24 wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 wird der Buchstabe b) wie folgt gefasst:

b) von der Stadt bestimmte Abfallbehälter und Abfallsäcke zum Einfüllen von Abfällen nicht benutzt und damit dem Anschluss- und Benutzungszwang in § 6 zuwider handelt;

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2012 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende VII. Änderungssatzung vom ..... der Stadt Meerbusch zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Meerbusch vom 19. Dezember 2000 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Hinweis:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

1. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
2. die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
3. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
4. der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Meerbusch vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt

Meerbusch, den .....

Der Bürgermeister

Dieter Spindler